



Kolumne des Bürgermeisters



Ich greife in meiner Kolumne Fragen auf, die immer wieder auftauchen oder von allgemeinem Interesse sind.

Heute: Wie groß war der Erfolg beim Stadtradeln und welches Team hat die meisten Kilometer geschafft?

Nach dem Ende der Aktion „Stadtradeln“ am 23. Juli 2022 möchte ich Ihnen kurz berichten, wie erfolgreich die insgesamt 75 Teilnehmer aus Munderkingen waren.

Im gesamten Alb-Donau-Kreis ist Munderkingen auf den 3. Platz hinter Emerkingen und Langenau gekommen, bezogen auf die geradelten Kilometer pro Teilnehmer. Durch Ihre überaus aktive Teilnahme konnten wir in Munderkingen mit insgesamt 18.070 geradelten Kilometern glänzen. Neben dem Gesundheitsaspekt konnten so insgesamt 3 Tonnen CO₂ eingespart werden. Das entspricht einem Langstreckenflug in die USA, nur so zum Vergleich.

Als Team war die Feuerwehr mit 6.058 geradelten Kilometern und 28 Radlern die Gruppe, die am meisten Kilometer eingefahren hat, dicht gefolgt von der Skiabteilung mit 5.610 Kilometern und 16 Radlern. Damit ist die Skiabteilung mit 350 geradelten Kilometern pro Person der absolute Spitzenreiter. Auch das Team MTB war mit 3.333 Kilometern und 11 Radlern überaus eifrig dabei, wenn es darum ging, in die Pedale zu treten. Mit dabei waren einzelne Radler oder auch die Schorle-Mädels und der Zipfer-Club. Auch sie haben zu der großartigen Kilometerleistung beigetragen.

Ich danke Ihnen allen sehr, dass Sie sich so aktiv an dieser Aktion beteiligt haben. Gleichzeitig möchte ich Sie bitten, machen Sie weiter, es ist gut für Ihre Gesundheit und für unser Klima. Ein Vorbild für uns alle, einschließlich meiner Person.

Ich lade alle Stadtradlerinnen und Stadtradler zur Eröffnung des Brunnenfestes auf zwei Radler ein. Kinder erhalten selbstverständlich ein Getränk ihrer Wahl.